



*Bruchköbeler BürgerBund – Fraktion –*  
Kurt-Schumacher-Ring 15, 63486 Bruchköbel

An den  
Stadtverordnetenvorsteher  
Herrn Thomas Demuth  
Hauptstraße 32

**63486 Bruchköbel**

**Fraktion**

**Alexander Rabold**  
Fraktionsvorsitzender

Kurt-Schumacher-Ring 15  
63486 Bruchköbel  
Tel.: 049 (0) 61 81 / 77 40 3  
Mobil: 049 (0) 170 / 73 01 32 3  
[Alexander.Rabold@brk-bb.de](mailto:Alexander.Rabold@brk-bb.de)

[fraktion@brk-bb.de](mailto:fraktion@brk-bb.de)  
[www.bruchkoebeler-buergerbund.de](http://www.bruchkoebeler-buergerbund.de)

Seiten: 1 - 2

Bruchköbel, den 07.07.2009

**Hessentag**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Demuth,

den nachfolgenden Antrag bitten wir auf die Tagesordnung der nächsten  
Stadtverordnetensitzung zu setzen:

**Es soll geprüft werden, unter welchen Voraussetzungen sich für Bruchköbel eine  
Bewerbung als Hessentagsstadt empfiehlt.**

**Der Haupt- und Finanzausschuss wird beauftragt, die Erfahrungen und Ergebnisse der  
Ausrichtung des diesjährigen Hessentages in unserer Nachbarstadt Langenselbold in  
Erfahrung zu bringen und auszuwerten. Der Stadtverordnetenversammlung ist ein  
Beschlussvorschlag zu unterbreiten.**

**Begründung:**

Der Hessestag 2009 in Langenselbold war sehr erfolgreich. Der Hessestag hat zahlreiche Investitionen in Langenselbold herbeigeführt und zahlreiche Fördermittel, insbesondere des Landes Hessen, sind in die Stadt geflossen. Zu erwähnen ist hierbei die neue Verkehrsführung Richtung Neuberg, ein neues Feuerwehrgerätehaus, Sportzentrum und weitere Verbesserungen der Infrastruktur. Zugleich hat der Hessestag 2009 unsere Nachbarstadt als Lebens- Wohn- und Gewerbestandort in ganz Hessen und darüber hinaus bekannt gemacht. Der Gemeinsinn und die Identifikation der Bürger Langenselbolds mit ihrer Stadt wurden gefördert. Dies hat die hessenweite positive und begeisterte Berichterstattung in Funk, Fernsehen und in den Druckmedien eindrucksvoll gezeigt.

Die Investitionen und der Imagegewinn stärken die Stadt Langenselbold und ihre Entwicklung über Jahrzehnte hinweg. Der Vorteil und die positiven Veränderungen sind dort vielfältig bereits auf den ersten Blick zu erkennen.

Die Stadt Langenselbold hat sich über mehrere Jahre hinweg intensiv auf den Hessestag vorbereitet. Für die Finanzierung wurden rechtzeitig Rücklagen geschaffen.

Mit der Stadt Langenselbold soll daher Kontakt aufgenommen werden mit dem Ziel, die Erfahrungen und Ergebnisse zu erfahren. Insbesondere die finanzielle Bilanz ist von besonderem Interesse, da ohne eine gesunde finanzielle Grundlage ein Hessestag nicht geschultert werden kann. Da die Eindrücke und Erfahrungen in unserer Nachbarstadt noch frisch sind, bietet sich der jetzige Zeitpunkt für die Erlangung von Informationen und Aufnahme des Kontakts mit Vertretern der Stadt Langenselbold an.

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger Bruchköbels, darunter auch viele Mitglieder des BBB, haben den Hessestag 2009 in Langenselbold besucht, oder daran mitgewirkt. Alle Reaktionen und Bewertungen, die an die Fraktion des Bruchköbeler BürgerBundes herangetragen wurden, waren nicht nur überaus positiv, sondern begeistert. Es ist deshalb jetzt für die Stadtverordnetenversammlung sinnvoll, sich zeitnah über die Bilanz in unserer Nachbarstadt gemeinsam zu informieren. Um den Aufwand zu begrenzen, erscheint es zweckmäßig, den Haupt- und Finanzausschuss federführend mit der Durchführung zu beauftragen. Am Ende dieses Prozesses, der nicht länger als ein halbes Jahr dauern dürfte, soll ein Beschlussvorschlag des Ausschusses erfolgen, nämlich ob und unter welchen Rahmenbedingungen sich die spätere Durchführung eines Hessestages für die Stadt Bruchköbel grundsätzlich empfiehlt.



**Alexander Rabold**

- Fraktionsvorsitzender -

**Bruchköbeler BürgerBund**